



Perspektiven auf Richterich

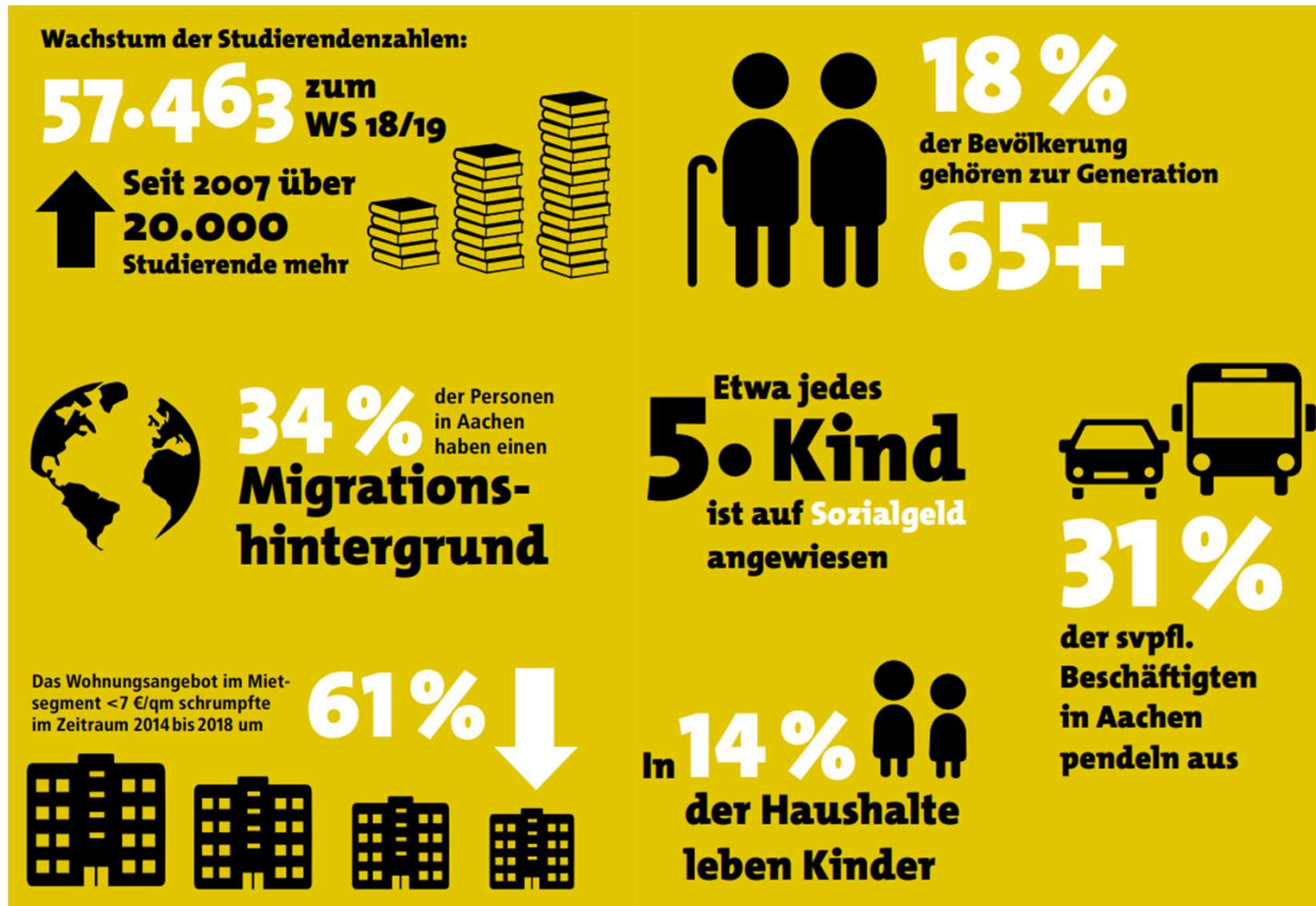
3. Sozialentwicklungsplan

Stadt Aachen
FB 56/300
Dr. Marius Otto

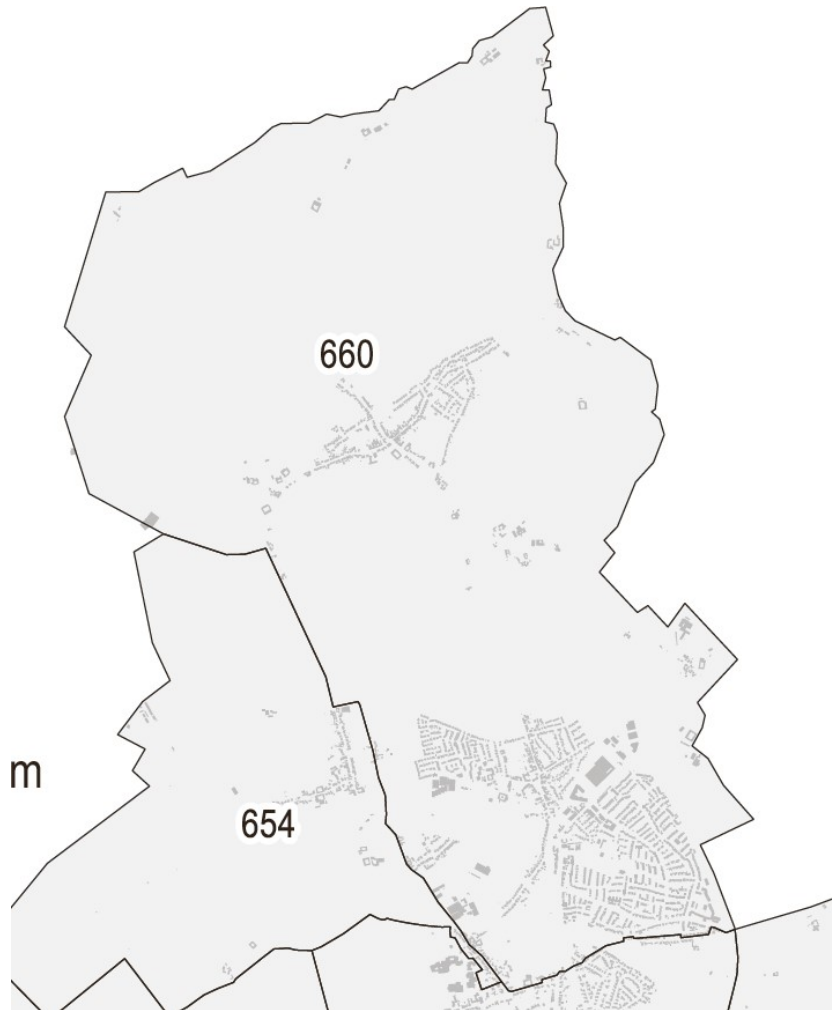
www.aachen.de



Perspektive der Sozialplanung – Gesamtstadt



Perspektive der Sozialplanung – Richterich



Richterich setzt sich in der Sozialberichterstattung aus einem Lebensraum zusammen:

660: Richterich (8.674 EW; 31.12.2020)

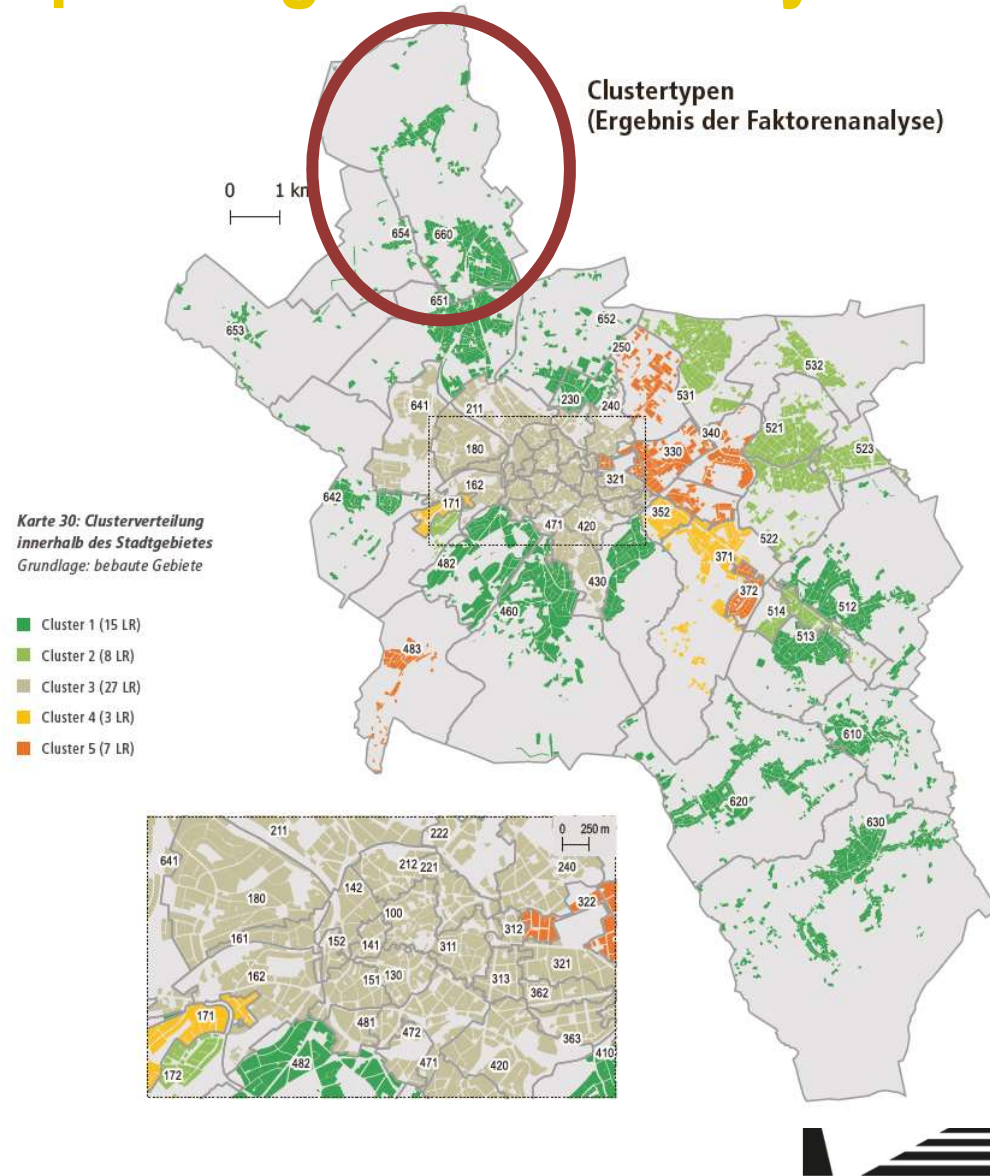
Perspektive der Sozialplanung – Clusteranalyse



www.aachen.de/sozialentwicklungsplan



Richterich ist **Cluster 1** zugeordnet



Perspektive der Sozialplanung – Clusteranalyse

Cluster	Bevölkerungsanteil Anzahl Lebensräume zugeh. Lebensräume	Kurzbeschreibung
1	29,4% Anteil 15 LR 230, 410, 460, 482, 512, 513, 610, 620, 630, 642, 651, 652, 653, 654, 660	<ul style="list-style-type: none"> • sozio-ökonomisch stabile Lebensräume mit entsprechenden positiven Wertekonstellationen in den mit Armut/Wohlstand korrelierenden Dimensionen Gesundheit und soziale Teilhabe • Überrepräsentativität von Familien und/oder älteren Haushalten (teilw. starker lokaler Alterungsprozess) • Studierende sind unterdurchschnittlich stark vertreten
2	12,9% Anteil 8 LR 172, 511, 514, 521, 522, 523, 531, 532	<ul style="list-style-type: none"> • sozio-ökonomisch stabile Lebensräume mit Abstufungen im Vergleich zu Cluster 1 (partiell durch sozio-ökonomische Herausforderungen geprägt) • Lebensräume mit deutlich überdurchschnittlichen Quoten bei Haushalten mit Kindern (Familienstandorte)
3	40,8% Anteil 27 LR 100, 130, 141, 142, 151, 152, 161, 162, 180, 211, 212, 221, 222, 240, 311, 312, 313, 321, 361, 362, 363, 420, 430, 471, 472, 481, 641	<ul style="list-style-type: none"> • sehr heterogenes Cluster, das einen zusammenhängenden innerstädtischen bzw. innenstadtnahen Raum abbildet • Unterschiedliche Funktionen und Strukturen der einzelnen Lebensräume • Unterrepräsentativität von Familien und älterer Bevölkerung • Hotspots der Studierenden (mehr als 40 % der Einwohner*innen sind 18 bis 29 Jahre alt). • In vielen Lebensräumen ist das Thema „Hochschule“ prägend
4	5,6% Anteil 3 LR 171, 352, 371	<ul style="list-style-type: none"> • überdurchschnittliche Armutsgefährdung; erhöhte Mindestsicherungs- und Sozialgeldquoten • ähnlich wie in Cluster 2 Standorte der Familien mit Kindern; auch die Generation 65+ ist überdurchschnittlich vertreten
5	11,3% Anteil 7 LR 250, 322, 330, 340, 351, 372, 483	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensräume mit einer deutlichen Konzentration sozio-ökonomischer Herausforderungen (Armut) • Die Dimension der Armutsgefährdung und der ausbleibenden sozialen Teilhabe erreichen Höchstwerte. Insbesondere die große Abweichung bei der Wahlbeteiligung zeigt großen Handlungsbedarf auf und steht symbolisch für die fehlenden Teilhabe- und Mitwirkungsstrukturen vor Ort • Demographische Durchmischung

Was bedeutet die Zuordnung zu Cluster 1 im Wesentlichen?

Richterich gehört zur folgenden Gruppe von Lebensräumen:

- sozio-ökonomisch stabil
- Hoher Anteil von Kindern und Familien
- Demographischer Alterungsprozess
- Studierende unterdurchschnittlich vertreten (Gründe: Entfernung zum Stadtzentrum, fehlende Wohnangebote)
- Außenbezirke, außerhalb des Aachener Kerngebietes



Perspektive der Sozialplanung – Clusteranalyse



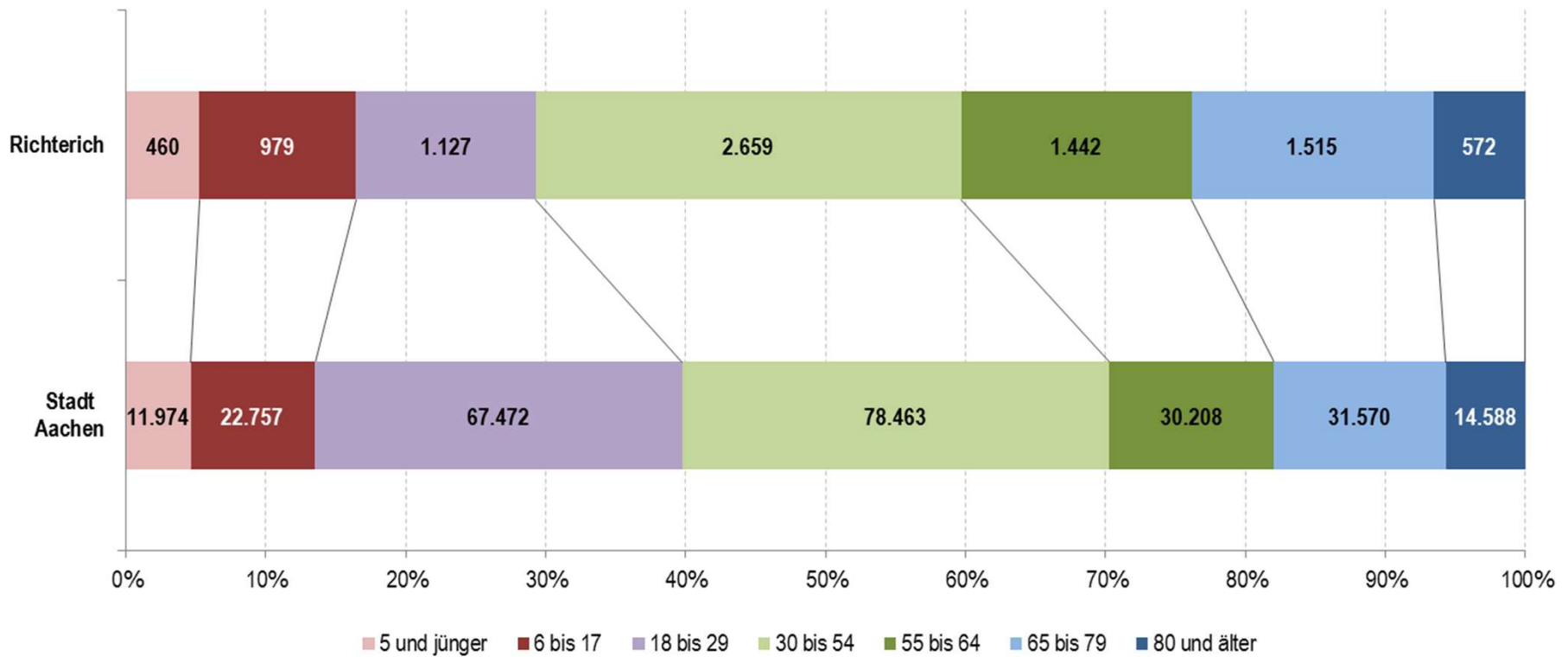
Was bedeutet die Einordnung in Cluster 1 für die planerischen Rahmenbedingungen?

- Richterich gilt als wichtiger Wohnraum für Familien/Kinder
- Der demographische Alterungsprozess macht sich deutlich bemerkbar: Pflege, altersgerechter Wohnraum, Mobilität, Gemeinwesenarbeit

* Die Zuteilung der Lebensräume basiert in erster Linie auf der Auswertung statistischer Höchstwerte (absolut und relativ). Die aufgeführten Lebensräume können darüber hinaus auch durch andere Themen geprägt sein. Die Quartiersprofile sind als Planungsgrundlage zu verstehen.



Perspektive der Sozialplanung – Demographie



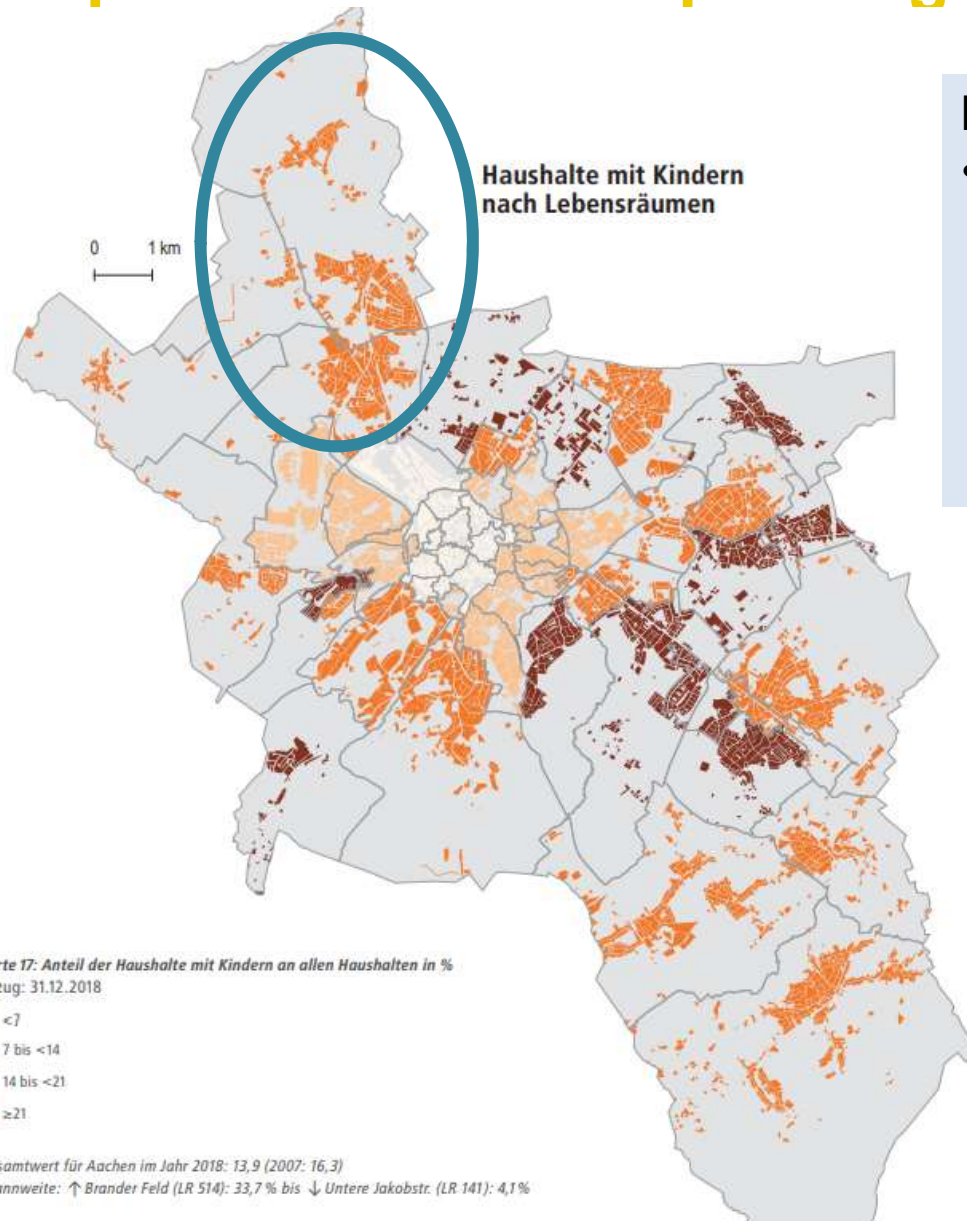
Perspektive der Sozialplanung – Demographie

Kerndaten Demographie	660 Richterich	Stadt Aachen
Medianalter	49 (2007: 44)	37 (2007: 39)
Haushalte (durchschnittliche Haushaltsgröße)	4.338 (2,02)	147.370 (1,72)
Haushalte mit Kindern	847 (19,5%)	20.552 (13,9%)
1-Personen-Haushalte	1.807 (41,7%)	84.683 (57,5%)
Migrationshintergrund	23,6%	35,6%
Top-3-Nationen bei der ausländischen Bevölkerung	Niederlande, Syrien, Türkei	–

Key-Facts Demographie

- **Demographie:** Den größten **Alterungsprozess** in Aachen verzeichnen Walheim, Orsbach, Oberforstbach, Vaalserquartier/Steppenbergr, Brand-Süd, Vetschau, Apollonia und **Richterich**. Hier ist der **Altersmedianwert** im Zeitraum 2007-2018 um **mindestens 5 Jahre angestiegen**.
- Richterich ist insgesamt durch eine **demographische Durchmischung** gekennzeichnet, Studierende (bzw. 18- bis 29-Jährige) sind deutlich unterrepräsentiert.

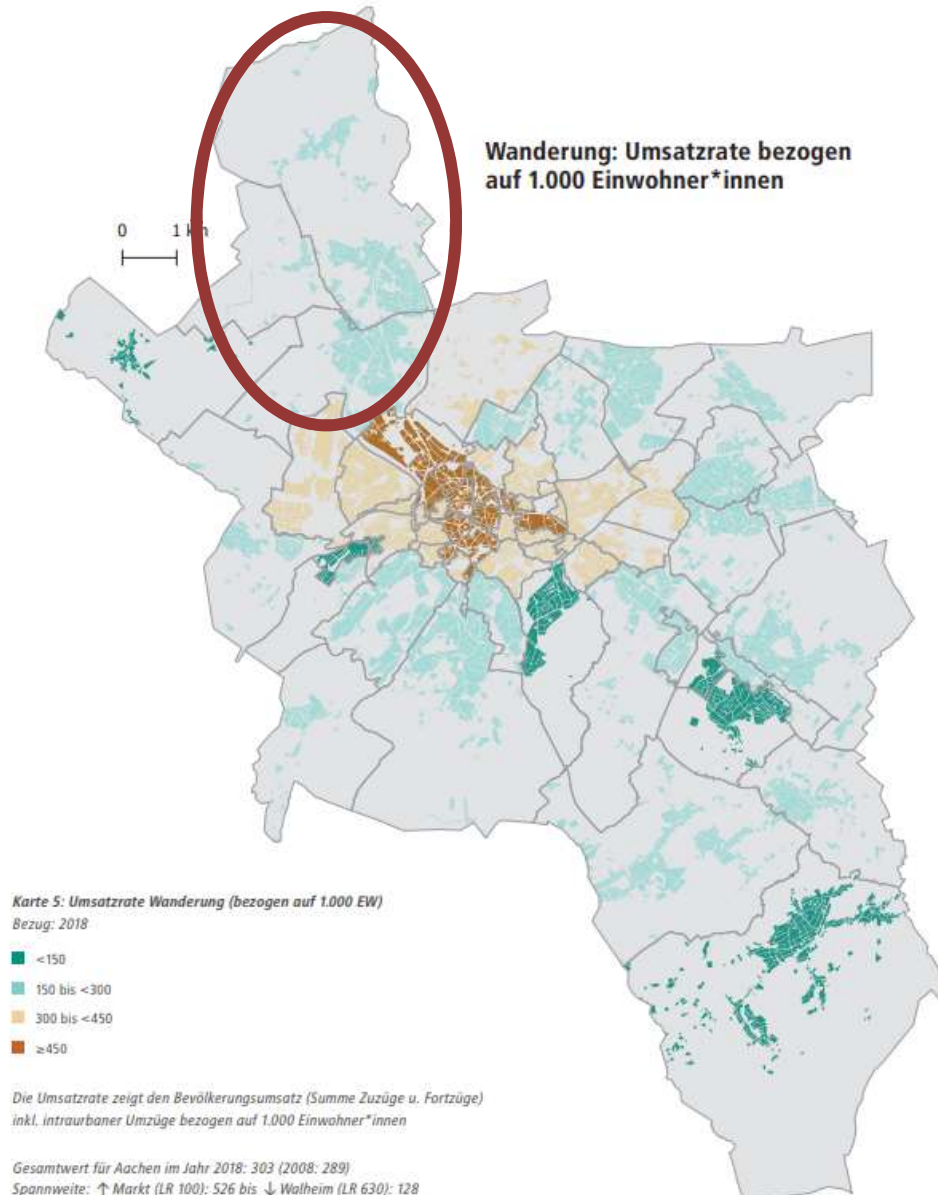
Perspektive der Sozialplanung – Demographie



Key-Facts Demographie

- Richterich gehört im Vgl. nicht zu den bedeutendsten Standorten für Familien (mit Kindern). Haushalte mit Kindern sind dennoch überrepräsentiert, insb. im Vgl. zu innerstädtischen Lagen

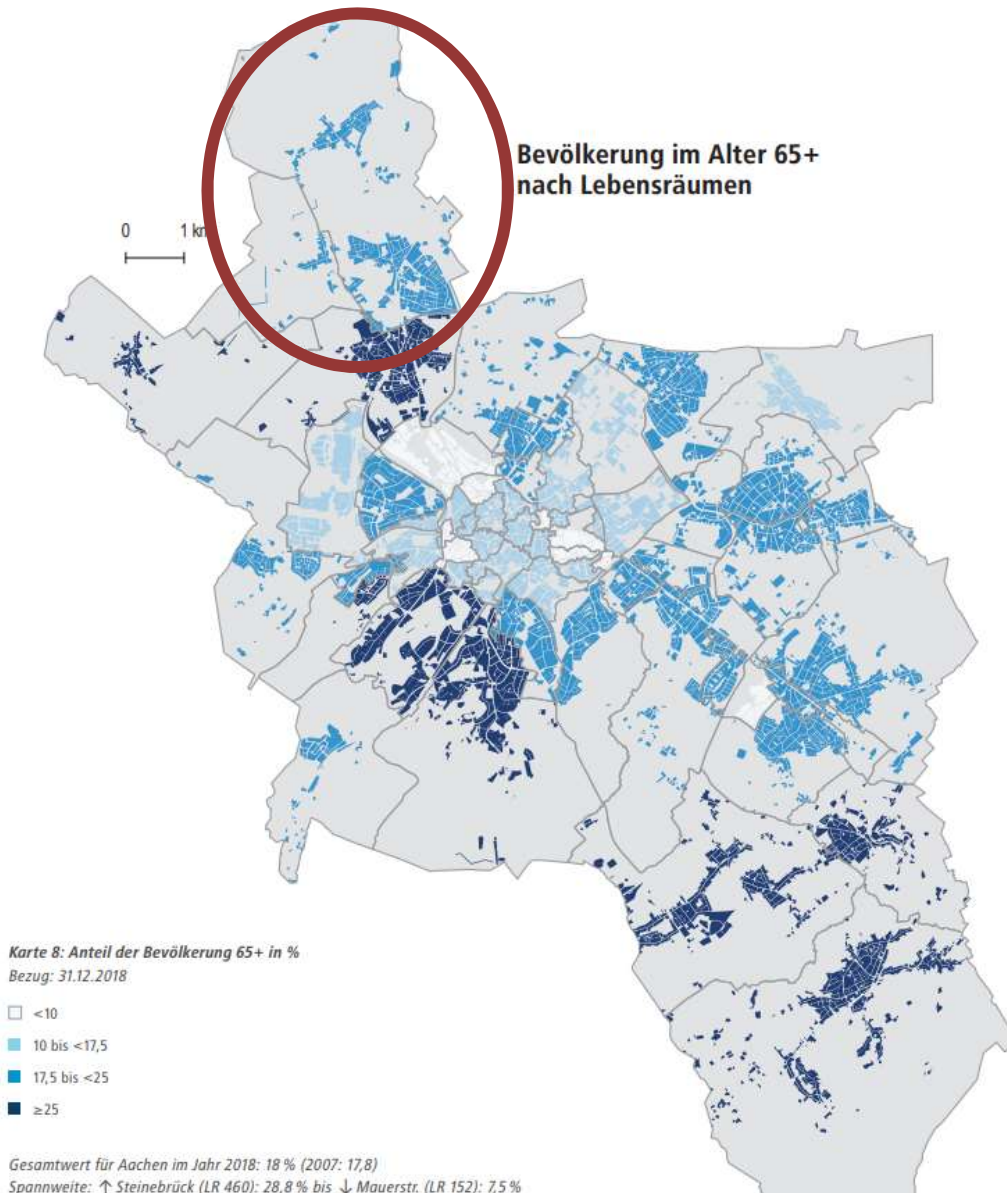
Perspektive der Sozialplanung – Demographie



Key-Facts Demographie

- Die lokale Bevölkerung ist insgesamt stabil in ihrer Zusammensetzung und unterliegt keiner großen Fluktuation.
- Die durchschnittliche Wohndauer der gemeldeten Personen liegt bei 14,6 Jahren (Gesamt-Aachen: 10,3)

Perspektive der Sozialplanung – Demographie



Key-Facts Demographie

- Der Anteil der Bevölkerung 65+ liegt bei fast 24% (Aachen: 18,0%)



Perspektive der Sozialplanung – Demographie

Ein-Personen-Haushalte 31.12.2018	Absolute Anzahl	Ein-Personen- Haushalte <30 Jahre	Ein-Personen- Haushalte 30-60 Jahre	Ein-Personen- Haushalte 60+ Jahre	Σ
Richterich	1.807	18,4%	40,2%	41,4%	100%
Aachen	84.683	41,9%	34,1%	24,0%	100%

Key-Facts Demographie

- Ein nicht unbedeutender Teil der Single-Haushalte ist 60 Jahre oder älter!
- 749 der insgesamt 1.807 Single-Haushalte sind 60+

Blick auf (ältere) Ein-Personen-Haushalte

Perspektive der Sozialplanung – Sozio-Ökonomie

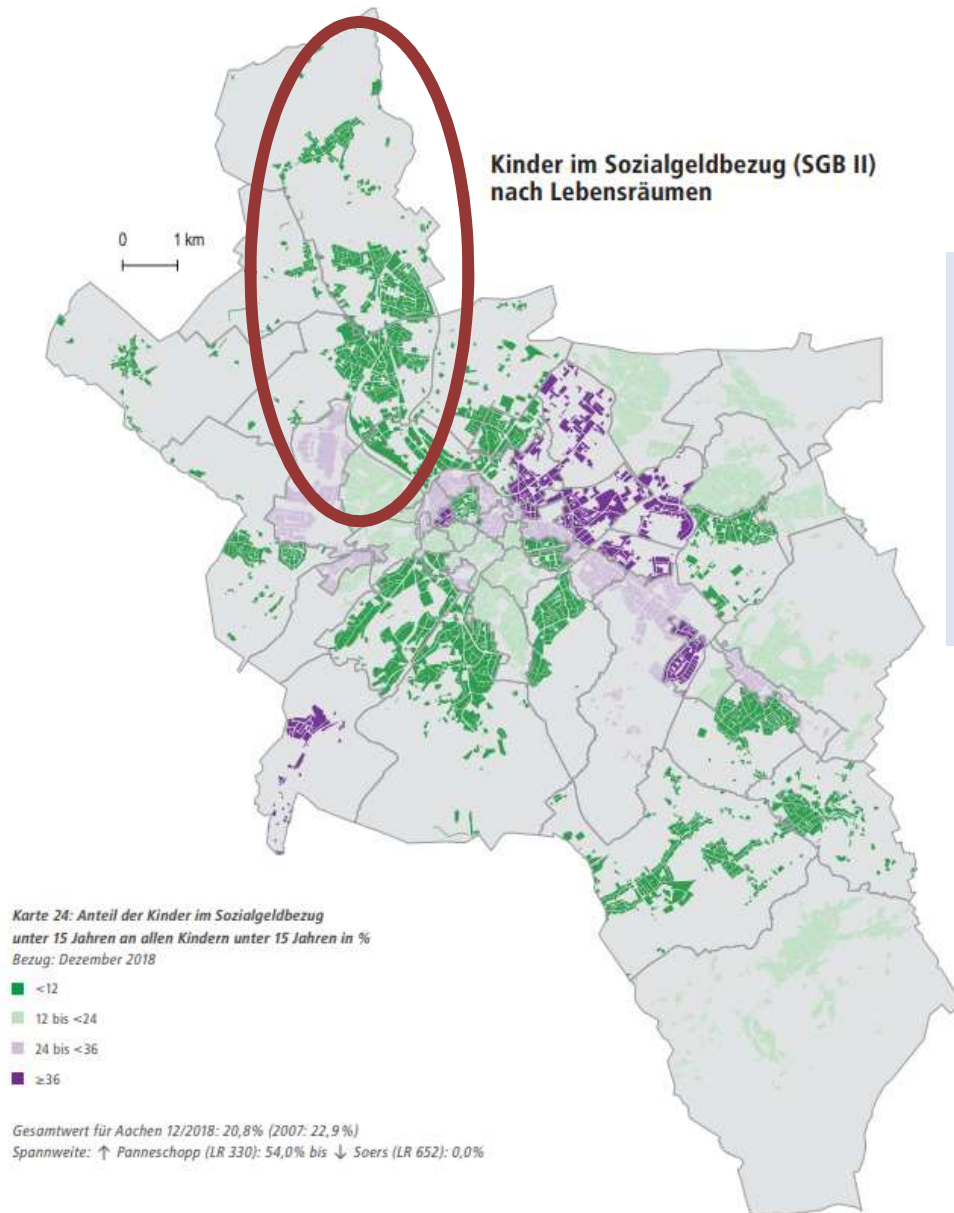
Kerndaten Sozio-Ökonomie	660 Richterich	Stadt Aachen
Armutsgefährdung: SGBII-Quote (15-64 Jahre)	7,6%	9,8%
Armutsgefährdung II: Sozialgeldquote <15 Jahre (SGB II)	11,3%	20,8%
Anteil der Kinder mit nicht altersgerechter Entwicklung (Schuleingangsuntersuchung 2014-2018)	21,8% (n= 266)	35,7% (n=8.501)
Wahlbeteiligung (Bundestagswahl 2017)	81,7 %	78,4%
Alleinerziehendenquote als Anteil Alleinerziehender an allen Haushalten mit Kindern	20,0% (170)	24,2% (4.978)

Key-Facts Sozio-Ökonomie

- Richterich gehört zu den sozio-ökonomisch stabilen Lebensräumen, mit lokalen Unterschieden
- Transferleistungsquoten sind unterdurchschnittlich



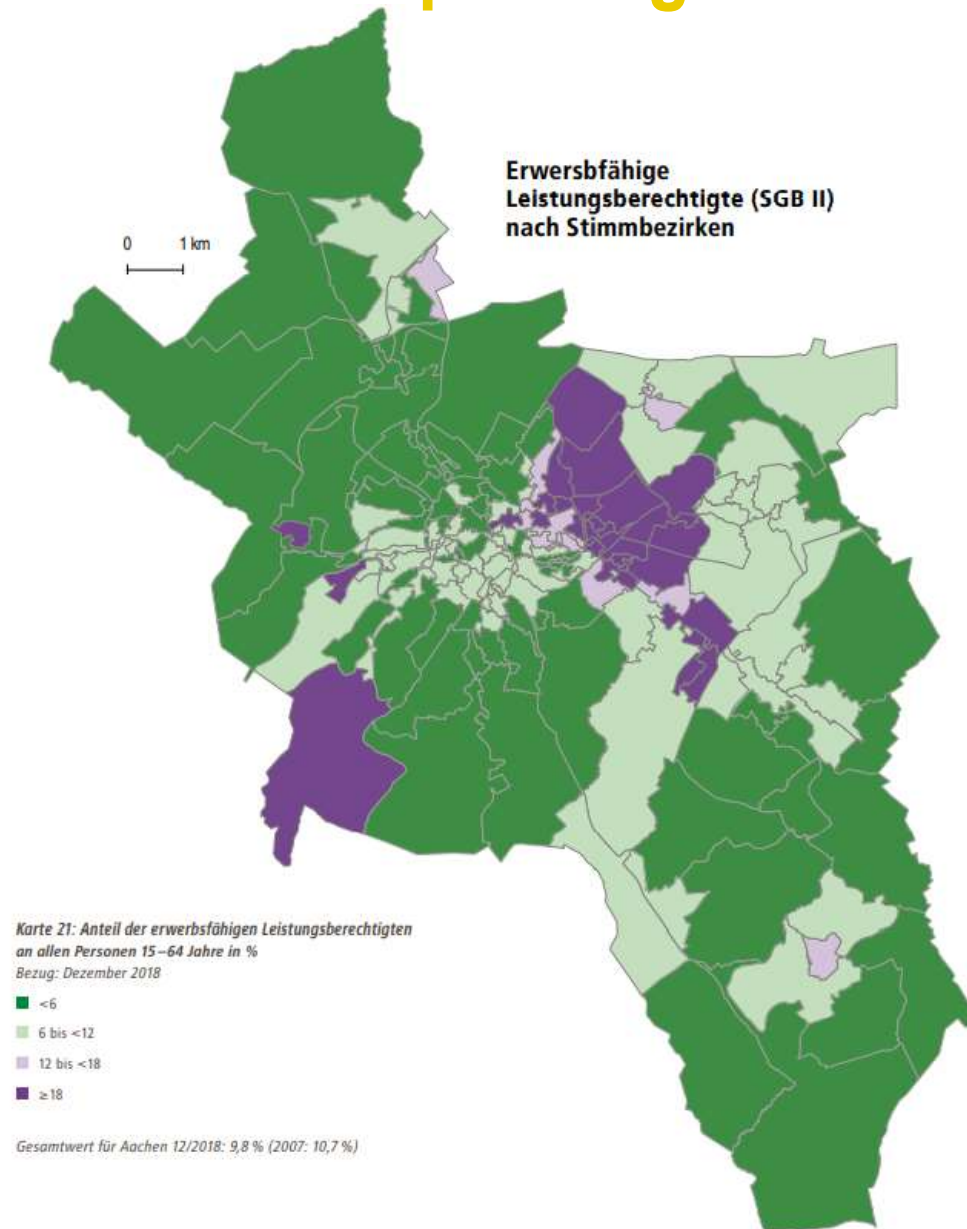
Perspektive der Sozialplanung – Sozio-Ökonomie



Key-Facts Sozio-Ökonomie

- Richterich gehört zu den sozio-ökonomisch stabilen Lebensräumen, mit lokalen Unterschieden; Transferleistungsquoten sind unterdurchschnittlich

Perspektive der Sozialplanung – Sozio-Ökonomie



Impuls aus der Wohnungsmarktbeobachtung

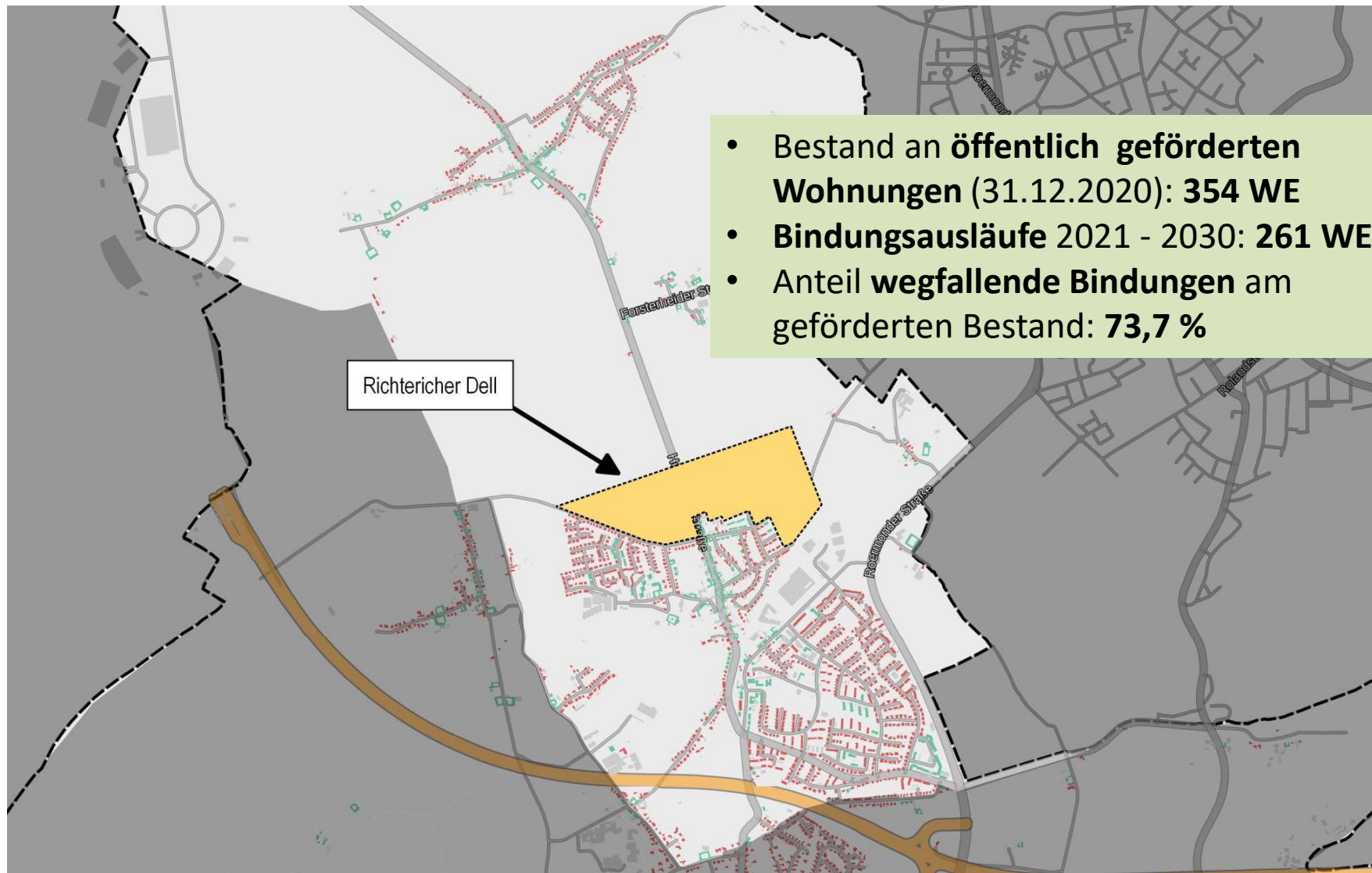
Tab. 5: Lebenszyklen und Wohnraumnachfragemuster (eigene Darstellung, verändert nach Schnur 2010: 35)⁶³

Altersphase	Lebenszyklus	Nachfrageparameter Wohnraum
0–17 Jahre	Kinder und Jugendliche; zumeist im Elternhaus lebend	Keine/kaum Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt
18–29 Jahre	Junge Erwachsene; Haushaltsgründung für Ausbildung/Berufseinstieg, beginnende Familiengründung	Nachfrage nach kleinen Wohnungen, schwerpunktmäßig im unteren Preissegment
30–44 Jahre	Junge Familien, Singles, kinderlose Paare; steigende Ansprüche an Wohnraum	Nachfrage nach größerem Wohnraum, partielle Eigentumsbildung, Nachfrage auf allen Teilmärkten
45–59 Jahre	Berufliche Konsolidierung, stabile Lebensphase, geringere Mobilität	Weniger Fluktuation, teilw. Wohnraumwechsel zwecks Qualitätssteigerung
60–74 Jahre	Ruhestandsphase, ggf. Wahl eines Alterswohnsitzes	Ruhestandsmobilität, teilw. Reurbanisierung
75+ Jahre	Verstärkter altersbedingter Wohnortwechsel, Umzug in altengerechte Wohnungen oder Pflegeeinrichtungen	Nachfrage nach altengerechten Wohnformen, alternativen Wohnformen; Wohnraumfreisetzung

idt aachen



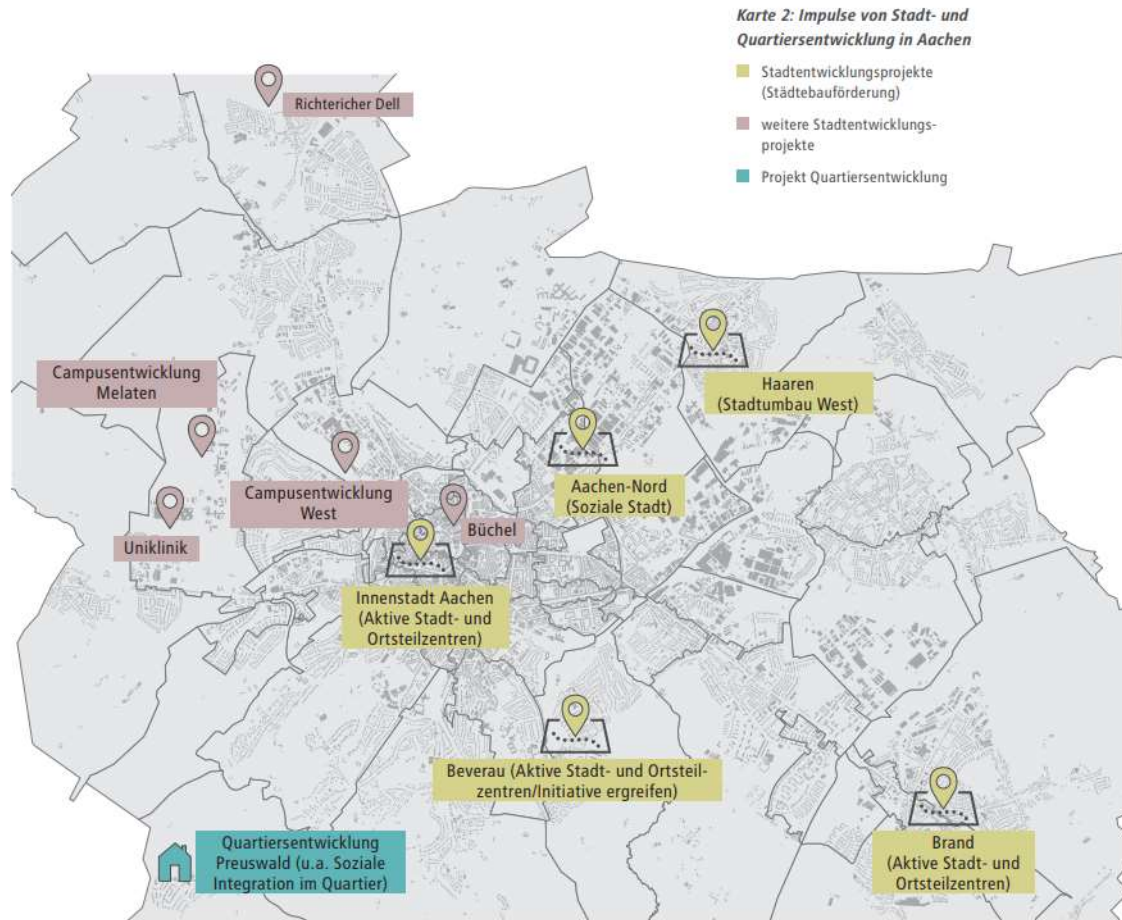
Impuls aus der Wohnungsmarktbeobachtung



- Bestand an **öffentlich geförderten Wohnungen** (31.12.2020): **354 WE**
- **Bindungsausläufe** 2021 - 2030: **261 WE**
- Anteil **wegfallende Bindungen** am geförderten Bestand: **73,7 %**

■ Mehrfamilienhaus ■ Eigenheim ■ Im Bau/In Planung/kürzlich fertiggestellt ■ Kein Wohngebäude

Perspektive der Sozialplanung – Entwicklungen



Key-Facts

Mit dem **Richtericher Dell** soll ein neues, im größeren Maßstab geplantes Wohngebiet entstehen

Zudem gibt es derzeit die **Rahmenplanung** für die Ortsmitte von Richterich

- Bau einer **integrierten Pflegeeinrichtung**
- Vergabe eines **Senioren-Begegnungszentrums**